



HS MAINZ  
UNIVERSITY OF  
APPLIED SCIENCES

# MITTEILUNGSBLATT | NR. **XX** | 2024

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER HOCHSCHULE MAINZ

**XX.XX.2024**

Herausgeber:

Präsidium der Hochschule Mainz | Lucy-Hillebrand-Straße 2 | 55128 Mainz

Das Mitteilungsblatt hängt an den Standorten der Hochschule aus.

[Download unter: www.hs-mainz.de/hs-mainz/publikationen/mitteilungsblatt/index.html](http://www.hs-mainz.de/hs-mainz/publikationen/mitteilungsblatt/index.html)

# FACHPRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN KONSEKUTIVEN MASTER-STUDIENGANG

## WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN (BAU) IM FACHBEREICH TECHNIK (FPO-MaWI) AN DER HOCHSCHULE MAINZ

VOM XX.XX.2024

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 2 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 23. September 2020 (GVBl. S. 461), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2021 (GVBl. S. 453), BS 223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Technik der Hochschule Mainz am **XX.XX.XXXX** die folgende Fachprüfungsordnung für den konsekutiven Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) im Fachbereich Technik beschlossen. Diese Ordnung hat das Präsidium der Hochschule Mainz mit Schreiben vom **XX.XX.XXXX** genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

### Inhaltsverzeichnis

§ 1	Geltungsbereich (zu § 1 PO-MaFbT)
§ 2	Master-Grad (zu § 3 PO-MaFbT)
§ 3	Studienvoraussetzungen, praktische Vorbildung (zu § 4 PO-MaFbT)
§ 4	Studienaufbau und Studienzeiten (zu § 5 und § 6 PO-MaFbT)
§ 5	Praxisprojekt (zu § 9 PO-MaFbT)
§ 6	Projektarbeiten (zu § 12 PO-MaFbT)
§ 7	Master-Arbeit (zu § 13 PO-MaFbT)
§ 8	Kolloquien (zu § 14 PO-MaFbT)
§ 9	Umfang des Lehrangebotes und Studienfristen (zu § 21 PO-MaFbT)
§ 10	Bestehen der Master-Prüfung (zu § 22 Abs. 1 PO-MaFbT)
§ 11	Bezeichnung des Studiengangs
§§ 12 -14	Bedarfsparagrafen
§ 15	Inkrafttreten

Anlage 1:	Prüfungsplan
Anlage 2:	Ausrichtung der Wahlpflichtmodule
Anlage 3:	Studienverlaufspläne

## **§ 1 Geltungsbereich (zu § 1 PO-MaFbT)**

Diese Fachprüfungsordnung gilt für die Studierenden und Lehrenden des konsekutiven Master-Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (MaWI) im Vollzeitstudium. Sie ergänzt die Allgemeine Ordnung für die Master-Prüfungen im Fachbereich Technik (PO-MaFbT) in der jeweils gültigen Fassung an der Hochschule Mainz durch spezielle Bestimmungen für Aufbau, Ablauf und Abschluss des Studiums.

## **§ 2 Master-Grad (zu § 3 PO-MaFbT)**

Mit erfolgreichem Abschluss des Master-Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) wird je nach Zusammenstellung der bestandenen Wahlpflichtmodule und der thematischen Ausrichtung der Master-Arbeit der akademische Grad „Master of Engineering“ (M.Eng.) oder „Master of Science“ (M.Sc.) verliehen.

1. Werden Wahlpflichtmodule im Umfang von 12 ECTS-Punkten in einer überwiegend technischen Ausrichtung nach Anlage 2 erfolgreich abgelegt und für den Master-Abschluss berücksichtigt und stellt die Master-Arbeit einen technischen Bezug her, wird der akademische Grad „Master of Engineering“ (M.Eng.) verliehen. Der technische Bezug der Master-Arbeit ist vom 1. Prüfer schriftlich zu bestätigen.
2. Andernfalls wird der akademische Grad „Master of Science“ (M.Sc.) verliehen.

## **§ 3 Studienvoraussetzungen, praktische Vorbildung (zu § 4 PO-MaFbT)**

- (1) Der Zugang zu dem konsekutiven Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (MaWI) setzt unbeschadet der Einschreibeordnung voraus:
  1. einen Bachelor-Studienabschluss in einem akkreditierten Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) oder alternativ einen Bachelor-Studienabschluss in artverwandten Studiengängen (z.B. Architektur, Bauingenieurwesen, Immobilienmanagement). Die Entscheidung, ob ein artverwandter Studiengang vorliegt sowie über Art und Umfang gegebenenfalls erforderlicher Brückenmodule trifft die Studiengangsleitung.
  2. Abschluss des Bachelor-Studienabschlusses gemäß Absatz 1 Nr. 1 mit einer Durchschnittsnote von 2,7 oder besser.
- (2) Wer einen qualifizierten Erstabschluss gemäß Absatz 1 mit weniger als 210 ECTS-Punkten nachweist, muss weitere für den Master-Abschluss erforderliche ECTS-Punkte (§ 10) durch sogenannte Brückenmodule erwerben. Die Belegung der Brückenmodule erfolgt nach Vorgabe der Studiengangsleitung.

## **§ 4 Studienaufbau und Studienzeiten (zu § 5 und § 6 PO-MaFbT)**

- (1) Der Studienaufbau ist dem Studienverlaufsplan zu entnehmen, der als Anlage 3 beigelegt ist. Er gliedert sich grundsätzlich in die drei Schwerpunktbereiche Projektentwicklung,

Projektmanagement und Infrastruktur. Die Wahl des Schwerpunkts erfolgt durch die Belegung der jeweiligen Module des Schwerpunktbereichs.

- (2) Der konsekutive Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (MaWI) umfasst eine Regelstudienzeit von drei Studienplansemestern im Vollzeitstudium.
- (3) Das Studium hat eine modulare Struktur. Der empfohlene Studienverlauf ist den Anlagen 1 und 3 zu entnehmen.
- (4) Die planmäßige Arbeitsbelastung der Studierenden beträgt in jedem Semester durchschnittlich 900 h (30 ECTS-Punkte) und 2.700 h (90 ECTS-Punkte) während des gesamten Studiums. Pro ECTS-Punkt wird ein Workload von 30 h veranschlagt.

#### **§ 5 Praxisprojekt (zu § 9 PO-MaFbT)**

(entfällt)

#### **§ 6 Projektarbeiten (zu § 12 PO-MaFbT)**

Keine speziellen Bestimmungen.

#### **§ 7 Master-Arbeit (zu § 13 PO-MaFbT)**

- (1) Die Master-Arbeit kann bearbeiten, wer die gegebenenfalls erforderlichen Brückenmodule bestanden und darüber hinaus 40 ECTS-Punkte im konsekutiven Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) erworben hat.
- (2) Die Bearbeitungszeit der Master-Arbeit umfasst 12 Wochen.

#### **§ 8 Kolloquien (zu § 14 PO-MaFbT)**

Keine speziellen Bestimmungen.

#### **§ 9 Umfang des Lehrangebotes und Studienfristen (zu § 21 PO-MaFbT)**

Die Modulprüfungen und die gegebenenfalls erforderlichen Brückenmodule mit Ausnahme der Master-Arbeit müssen spätestens im 5. Studiensemester (Vollzeitstudium) angemeldet werden. Wird die Meldefrist um zwei Semester versäumt, gilt eine Prüfung als erstmals nicht bestanden.

#### **§ 10 Bestehen der Master-Prüfung (zu § 22 Abs. 1 PO-MaFbT)**

- (1) Für den Abschluss des konsekutiven Master-Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (MaWI) sind 90 ECTS-Punkte zu erwerben. Diese setzen sich wie folgt zusammen:
  1. Pflichtmodule nach Anlage 1 im Umfang von 44 ECTS-Punkten.
  2. Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS-Punkten aus dem belegten Schwerpunkt.

3. Wahlpflichtmodule im Umfang von 24 ECTS-Punkten, davon 12 ECTS-Punkte aus den jeweils angebotenen wirtschaftswissenschaftlichen Mastermodulen des Fachbereichs Wirtschaft, sowie 12 ECTS-Punkte aus den jeweils angebotenen technischen Mastermodulen des Fachbereichs Technik der Studiengänge Master Bauen im Bestand, Master Bau- und Immobilienmanagement/Facilities Management, Master Technisches Immobilienmanagement und Master Architektur: Wohnungsbau.

4. Freies Wahlmodul im Umfang von 4 ECTS-Punkten.

- (2) Die Master-Prüfung im konsekutiven Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (MaWI) ist bestanden, wenn unter Einbeziehung des vorangegangenen Studiums und der gegebenenfalls zu absolvierenden Brückenmodule mindestens 300 ECTS-Punkte erworben sind.

#### **§ 11 Bezeichnung des Studiengangs**

Die Bezeichnung des Studiengangs in Langform lautet: Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau).

#### **§ 12 – 14 Bedarfsparagraphen**

Keine Bestimmungen.

#### **§ 15 Inkrafttreten**

Diese Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Hochschule Mainz in Kraft und gilt ab dem Wintersemester 2024/2025.

Mainz, den **XX.XX.XXXX**

Der Dekan des Fachbereichs Technik  
der Hochschule Mainz  
Prof. Dr.-Ing. Andreas Garg

## **Anlage 1**

### **zur Fachprüfungsordnung für den Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) (MaWI) (FPO-MaWI) im Fachbereich Technik an der Hochschule Mainz**

#### **Prüfungsplan**

##### Abkürzungen:

- CR Leistungspunkte nach ECTS (European Credit Transfer System)
- FB Fachbereich
- GW Gewichtung (§ 22 Abs. 3 PO-MaFbT)
- P Pflichtmodul (§ 5 Abs. 4 Nr. 1 PO-MaFbT)
- PL Prüfungsleistung (§ 7 Abs. 3 PO-MaFbT)
- PV Studienleistung als Prüfungsvorleistung (§ 7 Abs. 2 der PO-MaFbT)
- SL Studienleistung (§ 7 Abs. 2 PO-MaFbT)
- SWS Semesterwochenstunden
- W Wahlmodul (§ 5 Abs. 4 Nr. 3 PO-MaFbT)
- WL Workload = Zeitaufwand für Lehr- oder Präsenzzeit (SWS) + Lern-, Übungs- und Prüfungszeit (Gesamtstundenzahl)
- WP Wahlpflichtmodul (§ 5 Abs. 4 Nr. 2 PO-MaFbT)

## Anlage 1

### zur Fachprüfungsordnung für den Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) im Fachbereich Technik (FPO-MaWI) an der Hochschule Mainz

#### Pflichtmodule

Modulbezeichnung		WL	SWS	CR	GW	Empf. Semester Studienstart WiSe	Empf. Semester Studienstart SoSe	Prüfungsleistung	Studienleistung
Strategische und ethische Unternehmensführung	P	180	4	6	6	Semester 1	Semester 2	Projektarbeit + Kolloquium	
Bauprojektmanagement	P	180	4	6	6	Semester 1	Semester 2	Klausur 60 min und Projektarbeit	
Operations Research	P	180	4	6	6	Semester 1	Semester 2	Klausur 120 min oder Projektarbeit	
Projektentwicklung in der Bau- und Immobilienwirtschaft	P	180	4	6	6	Semester 2	Semester 1	Klausur 120 min oder Projektarbeit	
Masterarbeit + Kolloquium	P	540	2	20	20	Semester 3	Semester 3	Masterarbeit (12 Wochen) + Kolloquium (20 min.)	
<b>Summe:</b>		<b>1260</b>	<b>18</b>	<b>44</b>	<b>44</b>			<b>5 PL</b>	

#### Wahlpflicht- und Wahlmodule im Schwerpunktbereich

##### Schwerpunkt: Projektentwicklung

Modulbezeichnung		WL	SWS	CR	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Due Diligence	WP	180	4	6	6	Projektarbeit + Kolloquium	
Real Estate Markets	WP	180	4	6	6	Klausur (120 min) oder Projektarbeit + Kolloquium	
SV-Wertermittlung	WP	180	4	6	6	Projektarbeit + Kolloquium	
Wahlpflichtmodule aus FB Technik	WP	360	8	12	12	gem. Modulbeschreibung	
Wahlpflichtmodule aus FB Wirtschaft	WP	360	8	12	12	gem. Modulbeschreibung	
Freies Wahlmodul	W	120	4	4	4	gem. Modulbeschreibung	
<b>Summe:</b>		<b>1260</b>	<b>32</b>	<b>46</b>	<b>46</b>	<b>≥ 6 PL</b>	

##### Schwerpunkt: Projektmanagement

Modulbezeichnung		WL	SWS	CR	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Baustellenorganisation	WP	180	4	6	6	Hausarbeit	
Recht (Streitbeilegung./-führung)	WP	180	4	6	6	Klausur 90 min	
Digitalisierung in der Bauwirtschaft	WP	180	4	6	6	Projektarbeit + Kolloquium	
Wahlpflichtmodule aus FB Technik	WP	360	8	12	12	gem. Modulbeschreibung	
Wahlpflichtmodule aus FB Wirtschaft	WP	360	8	12	12	gem. Modulbeschreibung	
Freies Wahlmodul	W	120	4	4	4	gem. Modulbeschreibung	
<b>Summe:</b>		<b>1260</b>	<b>32</b>	<b>46</b>	<b>46</b>	<b>≥ 6 PL</b>	

##### Schwerpunkt: Infrastruktur

Modulbezeichnung		WL	SWS	CR	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
GIS-Anwendung in der Infrastruktur	WP	180	4	6	6	Klausur (120 min)	
Kommunale Verkehrsanlagen	WP	180	4	6	6	Klausur 90 min und mündliche Prüfung	
Infrastruktur	WP	180	4	6	6	Klausur	
Wahlpflichtmodule aus FB Technik	WP	360	8	12	12	gem. Modulbeschreibung	
Wahlpflichtmodule aus FB Wirtschaft	WP	360	8	12	12	gem. Modulbeschreibung	
Freies Wahlmodul	W	120	4	4	4	gem. Modulbeschreibung	
<b>Summe:</b>		<b>1260</b>	<b>32</b>	<b>46</b>	<b>46</b>	<b>≥ 6 PL</b>	

## Anlage 2

### zur Fachprüfungsordnung für den Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) im Fachbereich Technik (FPO-MaWI) an der Hochschule Mainz

#### Ausrichtung der Wahlpflichtmodule

##### Module mit technischer Ausrichtung

Modulbezeichnung	Modulherkunft	ECTS
Ausgewählte Gebiete des Bau- und Immobilienmanagements	MaBIM	6 ECTS
Baudynamik	MaBau	6 ECTS
Bauphysik – Energieoptimiertes Bauen	MaTIM	6 ECTS
Bauschäden	MaBIM	6 ECTS
Baustellenorganisation	MaBau	6 ECTS
Betoninstandsetzung	MaBau	6 ECTS
Controlling im Facilities Management	MaBIM	6 ECTS
Design technischer Anlagen	MaBIM	6 ECTS
Due Dilligence	MaBIM	6 ECTS
Energie-TGA-Design	MaTIM	6 ECTS
Experimentelle Energiekonzepte	MaTIM	6 ECTS
Fallbeispiele der Bauwerkserhaltung	MaBIM	6 ECTS
Gebäudeautomation	MaTIM	6 ECTS
Geotechnik 3	MaBau	6 ECTS
GIS - Anwendung in der Infrastrukturplanung	MaBau	6 ECTS
Hochwasserrisiko- und Flussgebietsmanagement	MaBau	6 ECTS
Holzbau - Sanierung und Verstärkung	MaBau	6 ECTS
Infrastruktur	MaBau	6 ECTS
Kommunale Verkehrsanlagen	MaBau	6 ECTS
Lebensdaueranalyse	MaBIM	6 ECTS
Massivbau 4	MaBau	6 ECTS
Modellierung in der Siedlungsentwässerung	MaBau	6 ECTS
Modellierung in Wasserbau und Wasserwirtschaft	MaBau	6 ECTS
Projektmanagement in der Bau- und Immobilienwirtschaft	MaBIM	6 ECTS
Qualitätsbeauftragte(r)	MaBIM	6 ECTS
Rechnerische Dimensionierung von Fahrbahnen	MaBau	6 ECTS
Schadensmanagement	MaBIM	6 ECTS
Security and Information Building Solutions	MaTIM	6 ECTS
Spannbeton	MaBau	6 ECTS
M400 Städtebau	MaA	5 ECTS
Stahlbau 3	MaBau	6 ECTS
Theorie technischer Systeme	MaBIM	6 ECTS
Verfahren der Abwasser- und Schlammbehandlung	MaBau	6 ECTS
Verfahren der Instandhaltung BIM	MaBIM	6 ECTS
Verfahren der Instandsetzung	MaBau	6 ECTS
Werkstoffgerechte Baumechanik	MaBau	6 ECTS

#### Erläuterung:

MaA: Master-Studiengang Architektur: Wohnungsbau

MaBau: Master-Studiengang Bauingenieurwesen

MaBIM: Master-Studiengang Bau- und Immobilienmanagement / Facilities Management

MaTIM: Master Studiengang Technisches Immobilienmanagement



## Anlage 3

### zur Fachprüfungsordnung für den Master-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Bau) im Fachbereich Technik (FPO-MaWI) an der Hochschule Mainz

#### Studienverlaufspläne, Studienbeginn Wintersemester (empfohlen)

##### Studienverlaufsplan: Projektentwicklung

<b>SEMESTER 1</b> 20 SWS 30 ECTS	Strategische und ethische Unternehmensführung 4 SWS 6 ECTS	Bauprojektmanagement 4 SWS 6 ECTS	Operations Research 4 SWS 6 ECTS	Due Diligence 4 SWS 6 ECTS	Real Estate Markets 4 SWS 6 ECTS
	Projektentwicklung (Bau- und Immobilienwirtschaft) 4 SWS 6 ECTS	SV-Wertermittlung 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS
<b>SEMESTER 2</b> 20 SWS 30 ECTS	Masterarbeit 2 SWS 20 ECTS			Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Freies Wahlmodul "Studium Generale" 4 SWS 4 ECTS
<b>SEMESTER 3</b> 10 SWS 30 ECTS					
<b>50 SWS 90 ECTS</b>					

##### Studienverlaufsplan: Projektmanagement

<b>SEMESTER 1</b> 20 SWS 30 ECTS	Strategische und ethische Unternehmensführung 4 SWS 6 ECTS	Bauprojektmanagement 4 SWS 6 ECTS	Operations Research 4 SWS 6 ECTS	Baustellenorganisation 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS
	Projektentwicklung (Bau- und Immobilienwirtschaft) 4 SWS 6 ECTS	Recht (Streitteil./-führung) 4 SWS 6 ECTS	Digitalisierung der Bauwirtschaft 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS
<b>SEMESTER 2</b> 20 SWS 30 ECTS	Masterarbeit 2 SWS 20 ECTS			Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Freies Wahlmodul "Studium Generale" 4 SWS 4 ECTS
<b>SEMESTER 3</b> 10 SWS 30 ECTS					
<b>50 SWS 90 ECTS</b>					

##### Studienverlaufsplan: Infrastruktur

<b>SEMESTER 1</b> 20 SWS 30 ECTS	Strategische und ethische Unternehmensführung 4 SWS 6 ECTS	Bauprojektmanagement 4 SWS 6 ECTS	Operations Research 4 SWS 6 ECTS	GIS-Anwendungen in der Infrastrukturplanung 4 SWS 6 ECTS	Kommunale Verkehrsanlagen 4 SWS 6 ECTS
	Projektentwicklung (Bau- und Immobilienwirtschaft) 4 SWS 6 ECTS	Infrastruktur 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS
<b>SEMESTER 2</b> 20 SWS 30 ECTS	Masterarbeit 2 SWS 20 ECTS			Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Freies Wahlmodul "Studium Generale" 4 SWS 4 ECTS
<b>SEMESTER 3</b> 10 SWS 30 ECTS					
<b>50 SWS 90 ECTS</b>					

= Pflichtmodul

= Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt

= Wahlpflichtmodul aus FB Technik und FB Wirtschaft

= Freies Wahlmodul

## Studienverlaufspläne, Studienbeginn Sommersemester (empfohlen)

### Studienverlaufsplan: Projektentwicklung

<b>SEMESTER 1</b> 20 SWS 30 ECTS	Projektentwicklung (Bau- und Immobilienwirtschaft) 4 SWS 6 ECTS	SV-Wertermittlung 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS
<b>SEMESTER 2</b> 20 SWS 30 ECTS	Strategische und ethische Unternehmensführung 4 SWS 6 ECTS	Bauprojektmanagement 4 SWS 6 ECTS	Operations Research 4 SWS 6 ECTS	Due Diligence 4 SWS 6 ECTS	Real Estate Markets 4 SWS 6 ECTS
<b>SEMESTER 3</b> 10 SWS 30 ECTS	Masterarbeit 2 SWS 20 ECTS		Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Freies Wahlmodul "Studium Generale" 4 SWS 4 ECTS	
<b>50 SWS 90 ECTS</b>					

### Studienverlaufsplan: Projektmanagement

<b>SEMESTER 1</b> 20 SWS 30 ECTS	Projektentwicklung (Bau- und Immobilienwirtschaft) 4 SWS 6 ECTS	Recht (Streitteil./-führung) 4 SWS 6 ECTS	Digitalisierung der Bauwirtschaft 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS
<b>SEMESTER 2</b> 20 SWS 30 ECTS	Strategische und ethische Unternehmensführung 4 SWS 6 ECTS	Bauprojektmanagement 4 SWS 6 ECTS	Operations Research 4 SWS 6 ECTS	Baustellenorganisation 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS
<b>SEMESTER 3</b> 10 SWS 30 ECTS	Masterarbeit 2 SWS 20 ECTS		Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Freies Wahlmodul "Studium Generale" 4 SWS 4 ECTS	
<b>50 SWS 90 ECTS</b>					

### Studienverlaufsplan: Infrastruktur

<b>SEMESTER 1</b> 20 SWS 30 ECTS	Projektentwicklung (Bau- und Immobilienwirtschaft) 4 SWS 6 ECTS	Infrastruktur 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS
<b>SEMESTER 2</b> 20 SWS 30 ECTS	Strategische und ethische Unternehmensführung 4 SWS 6 ECTS	Bauprojektmanagement 4 SWS 6 ECTS	Operations Research 4 SWS 6 ECTS	GIS-Anwendungen in der Infrastrukturplanung 4 SWS 6 ECTS	Kommunale Verkehrsanlagen 4 SWS 6 ECTS
<b>SEMESTER 3</b> 10 SWS 30 ECTS	Masterarbeit 2 SWS 20 ECTS		Wahlpflichtmodul 4 SWS 6 ECTS	Freies Wahlmodul "Studium Generale" 4 SWS 4 ECTS	
<b>50 SWS 90 ECTS</b>					

= Pflichtmodul

= Wahlpflichtmodul im Schwerpunkt

= Wahlpflichtmodul aus FB Technik und FB Wirtschaft

= Freies Wahlmodul